

Ergänzende Geschäftsbedingungen

für das PalaTina MesseLand (Portalzugang unter onlinemesse.net) und vergleichbare Projekte

Präambel

Rainer Bachmann HV + DL, Silcherstr. 27, D-73326 Deggingen (nachfolgend - Vermittler/Vermieter - genannt) bietet Unternehmen und Selbständigen (nachfolgend - Kunde - genannt) verschiedene Internet-bezogene Dienste und Leistungen an. Dazu gehören insbesondere die Nutzung von webCAST und Streaming-Plattformen im ASP-Modus der EXPO-IP KG bzw. der msConsult Schulz & Tröller GbR, Robert-Bosch-Str. 7, 64293 Darmstadt (nachfolgend - Partner - genannt).

§ 1 Begriffsdefinitionen

- (1) Unternehmen/Selbständige im Sinne dieses Vertrages sind ausschließlich solche des § 14 BGB, also natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäftes in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.
- (2) ASP im Sinne dieses Vertrages steht für Application-Service-Providing.
- (3) Textform im Sinne dieses Vertrages ist jene nach § 126b BGB.
- (4) Inhalte im Sinne dieses Vertrages sind Informationen und Daten, die mittels Texteingabe, mittels Spracheingabe oder sonst mittels elektronischen Datenaustauschs über ein Telekommunikationsnetz übertragen werden können.
- (5) Benutzerordnung ist eine Vereinbarung zwischen Kunde und Vermittler/Vermieter, die Verhaltensregeln zwischen den Nutzern enthält.

§ 2 Vertragsgegenstand, Nutzungsrecht

- (1) Art und Umfang der vom Vermittler/Vermieter zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus einer separaten Kaufvereinbarung/-beschreibung. Anpassungen können sich durch geänderte Leistungsumfänge des Partners ergeben.



(2) Der Vermittler/Vermieter /Partner ist bemüht, den Dienst möglichst unterbrechungsfrei zum Abruf anzubieten. Auch bei aller Sorgfalt jedoch, können Ausfallzeiten nicht ausgeschlossen werden, in denen die Webserver auf Grund von technischen oder sonstigen Problemen oder Störungen, die nicht im Einflussbereich des Anbieters liegen (Verschulden Dritter, höhere Gewalt, Angriffe gegen die Infrastruktur durch Hacker etc.), über das Internet nicht abrufbar ist. Der Nutzer und Kunde erkennt an, dass eine 100%ige Verfügbarkeit der Website und der Messeplattform technisch nicht zu realisieren ist.

(3) Wenn nichts anderes vereinbart, hat lediglich die in der Kaufvereinbarung /Bestellung genau bezeichnete natürliche Person das Recht, die Dienste und Leistungen des Vermittler/Vermieters und die vermittelte/vermietete Leistung in Anspruch zu nehmen, insbesondere den eingerichteten Zugang zu nutzen.

(4) Auf Antrag des Kunden kann der Vermittler/Vermieter weiteren natürlichen Personen (Mitnutzer) die Nutzung der Dienste und Leistungen des Vermittler/Vermieters gewähren. Dies erfolgt mittels schriftlicher Genehmigung. Die Preise für die Nutzung der Dienste und Leistungen für Mitnutzer ergeben sich aus der jeweils gültigen Preisliste des Vermittler/Vermieters.

§ 3 Vertragsschluss

(1) Die Übersendung eines Angebots und/oder dieser Bedingungen durch den Vermittler/Vermieter an den Kunden stellt kein bindendes Angebot dar. Erst durch die Übersendung bzw. Übergabe einer vom Kunden unterzeichneten Vereinbarung oder einer ausgelösten Online-Bestellung an den Vermittler/Vermieter gibt der Kunde ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab. Der Kunde ist an sein Angebot drei (3) Wochen gebunden. Die Frist läuft ab Zugang des Angebots, der Bestellung beim Vermittler/Vermieter.

(3) Der Vertrag kommt zustande, wenn der Vermittler/Vermieter das Angebot durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Kunden annimmt oder den Zugang frei schaltet. Der Vertrag kommt spätestens zustande, wenn der Vermittler/Vermieter mit der Ausführung der Leistung beginnt, insbesondere den Systemzugang für den Kunden bereitstellt.

§ 4 Laufzeit und Kündigung des Vertrages

(1) Die Laufzeit des Vertrages und die Kündigungsbestimmungen bestimmen sich nach den produktspezifischen Vereinbarungen, wie z.B. Rahmenvertrag, besondere Geschäftsbedingungen oder Auftragsschreiben.

(2) Die Laufzeit beginnt, soweit nichts anderes vereinbart, mit dem Tag der Bestellung der Leistung durch den Kunden.

(3) Der Vertrag ist, soweit es sich um unentgeltliche Leistungen des Vermittler/Vermieters handelt, jederzeit mit einer Frist von 3 Tagen kündbar.

(4) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt in jedem Fall unberührt. Ein solcher wichtiger Grund liegt außer in Fällen des § 7 insbesondere vor,



- wenn der Kunde schuldhaft gegen die Bestimmungen des § 5 Absatz (1) Ziffer a), d), e) oder f) verstößt, obwohl er zuvor vom Vermittler/Vermieter abgemahnt und zur Vertragstreue aufgefordert wurde;
- wenn der Kunde schuldhaft gegen die Bestimmungen des § 5 Absatz (1) Ziffer b) und c) verstößt;
- wenn der Kunde mit Zahlungsverpflichtungen für zwei aufeinander folgende Monate in Verzug ist und diese einen Betrag von mindestens 100 Euro erreichen;
- wenn der Kunde schuldhaft gegen eine separat vereinbarte Benutzerordnung verstößt, obwohl er zuvor vom Vermittler/Vermieter abgemahnt und zur Vertragstreue aufgefordert wurde;
- wenn der Kunde im Rahmen des Vertrages mit dem Vermittler/Vermieter eine deliktische Handlung begeht oder versucht;
- bei andauernden Betriebsstörungen infolge höherer Gewalt nach Maßgabe des §11 Absatz 4.

(5) Jede Kündigung bedarf zu Ihrer Wirksamkeit der Textform.

(6) Durch die Kündigung einer Kaufvereinbarung wird der Bestand anderer ggf. bestehenden Kaufvereinbarungen nicht berührt.

§ 5 Pflichten des Kunden

(1) Der Kunde ist verpflichtet, die vom Vermittler/Vermieter bereitgestellten Dienste nur nach Maßgabe dieser Bedingungen und der zugrunde liegenden Kaufvereinbarung zu nutzen.

(2) Der Kunde ist insbesondere verpflichtet,

- a) den Vermittler/Vermieter unverzüglich über Änderungen der vertraglichen Grundlagen zu informieren;
- b) den Vermittler/Vermieter unverzüglich über Veränderungen in den Voraussetzungen der Tarifeinstufung (Entfall von Rabattvoraussetzungen) zu unterrichten;
- c) die Zugriffsmöglichkeiten auf die vom Vermittler/Vermieter angebotenen Dienste nicht missbräuchlich zu nutzen sowie rechts- und/oder gesetzwidrige Handlungen zu unterlassen. Insbesondere hat der Kunde bereits den Versuch zu unterlassen,
 - den Zugang anderer Nutzer zu den Diensten des Vermittler/Vermieters unberechtigt zu nutzen;
 - es anderen Nutzern zu ermöglichen, die Dienste, die der Vermittler/Vermieter für den Kunden erbringt, missbräuchlich zu nutzen, insbesondere Relays offen zu lassen und Mailserver nicht ausreichend gegen unberechtigte Nutzung abzusichern;

- Dienste des Vermittler/Vermieters, über die keine Kaufvereinbarung abgeschlossen wurde, unberechtigt zu nutzen;
- Passwörter anderer Nutzer der Dienste der Vermittler/Vermieters oder des Systemoperators zu entschlüsseln und/oder zu nutzen;
- E-Mails anderer Nutzer der Dienste des Vermittler/Vermieters unberechtigt zu lesen;
- Dateien anderer Nutzer der Dienste des Vermittler/Vermieters zu ändern;
- für einzelne Anwendungen lizenzierte Anwendungssoftware über die Dienste des Vermittler/Vermieters unberechtigt zu verbreiten;
- Kommunikationsdienste zu unterbrechen oder zu blockieren, etwa durch Überlastung, soweit dies vom Kunden zu vertreten ist;
- strafbare Inhalte jeglicher Art, insbesondere pornographische, gewaltverherrlichende oder solche Inhalte, die gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung oder den Gedanken der Völkerverständigung gerichtet sind, sowie Propagandamittel, politische Aussagen und Kennzeichen verfassungswidriger Parteien oder ihrer Ersatzorganisationen über Dienste des Vermittler/Vermieters/Partners zu verbreiten oder zugänglich zu machen;
- sich oder Dritten den Besitz pornographischer Inhalte zu verschaffen, insbesondere die den sexuellen Missbrauch von Kindern oder sexuelle Handlungen mit Tieren zum Gegenstand haben, Fake News zu veröffentlichen oder zugänglich zu machen.

d) die Erfüllung gesetzlicher Vorschriften und behördlicher Auflagen sicherzustellen, soweit diese gegenwärtig oder künftig für die Nutzung der Dienste und Leistungen des Vermittler/Vermieters einschlägig sein sollten;

e) den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes und den anerkannten Grundsätzen der Datensicherheit Rechnung zu tragen und diese zu befolgen;

f) dem Vermittler/Vermieter erkennbare Mängel oder Schäden unverzüglich anzuzeigen (Störungsmeldungen) und alle Maßnahmen zu treffen, die eine Feststellung der Mängel oder Schäden und ihrer Ursachen ermöglichen oder die Beseitigung der Störung erleichtern und beschleunigen;

g) dem Vermittler/Vermieter wenigstens 48 Stunden vor einer vorhersehbaren, außergewöhnlich hohen Nutzung der Dienste diese Nutzung anzuzeigen.

h) Der Kunde verpflichtet sich, urheberrechtlich geschützte Inhalte unberechtigt weder anzubieten noch zu verbreiten.

i) Der Kunde hat die AGB des Partners anzuerkennen und zu beachten, insbesondere die sicherheitsrelevanten Punkte.

(3) Der Kunde steht dafür ein, dass die von ihm, insbesondere im Rahmen seines Antrags auf Einrichtung eines Zugangs, gegenüber dem Vermittler/Vermieter und anderen Kunden gemachten Angaben wahr und vollständig sind. Er verpflichtet sich, dem Vermittler/Vermieter alle zukünftigen Änderungen der gemachten Angaben unverzüglich mitzuteilen. Gleiches gilt auch für alle Angaben, die vom Kunden bei der Einrichtung von Mitarbeiter-Logins gemacht werden.

(4) Alle Logins dürfen nur vom jeweiligen berechtigten Nutzer verwendet werden. Der Kunde ist verpflichtet, Login und Passwort streng geheim zu halten und vor unberechtigtem Zugriff Dritter zu schützen. Der Kunde ist auch für die Geheimhaltung der Mitarbeiter-Logins verantwortlich und wird seine Mitarbeiter entsprechend anweisen. Bei Verdacht des Missbrauchs durch einen Dritten wird der Kunde den Vermittler/Vermieter hierüber unverzüglich informieren.

Sobald der Vermittler/Vermieter von einer unberechtigten Nutzung Kenntnis erlangt, wird er den Zugang des unberechtigten Nutzers sperren. Der Vermittler/Vermieter behält sich vor, Login und Passwort zu ändern; in diesem Fall wird der Vermittler/Vermieter den Kunden hierüber unverzüglich informieren.

(5) Die Berechtigung des Vermittler/Vermieters, den Zugang des Kunden zu sperren, richtet sich im Übrigen nach den Voraussetzungen des § 7.

(6) Der Kunde willigt der werblichen Nutzung seines Namens (Person/Firma) ein. Eine weiterführende Nutzung von Logo und Bildmaterial bedarf einer gesonderten, schriftlichen Erlaubnis. Diesem Punkt kann jederzeit widersprochen werden – hierzu ist die schriftliche Form zu wählen.

§ 6 Preise und Zahlung

(1) Das vom Kunden zu zahlende Entgelt richtet sich nach der zugrunde liegenden Kaufvereinbarung und der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Preisliste. Das Entgelt setzt sich gegebenenfalls zusammen aus (siehe Hinweise Angebot/Bestellformular):

- a) Festentgelt: Dies ist ein Pauschalentgelt oder eine Grundgebühr (Lizenz-, Einrichtungs- und Nutzungsgebühr);
- b) Nutzungsabhängiges variables Entgelt: Dies richtet sich nach dem Bandbreitenverbrauch und/oder Datenvolumen, welches durch die Benutzung des Kunden anfällt und i.d.R. vom Partner zur Verfügung gestellt und abgerechnet wird;
- c) Leitungs- und Kommunikationskosten: Dies sind alle Kosten, die dem Vermittler/Vermieter von der Deutschen Telekom AG oder einem vergleichbaren Dritten für die Verbindung zwischen dem Anschluss des Kunden und der Infrastruktur des Vermittler/Vermieters/Partners in Rechnung gestellt werden. Dies trifft auch auf solche Kosten zu, die durch das Verlassen des Netzes des Vermittler/Vermieters/Partners und durch den damit verbundenen Übergang auf Einrichtungen Dritter entstehen.
- d) Sonstige Entgelte: Dies sind sämtliche Kosten, die der Kunde einmalig oder laufend zu leisten hat, insbesondere für Wartungs- und Serviceleistungen, wie z.B. Helpdesk und Billing sowie Beratungsleistungen und nicht zu den vorgenannten Entgelten zu zählen sind.



(2) Neben dem Entgelt nach dem vorstehenden Absatz können einmalige Kosten für Vorleistungen des Vermittler/Vermieters/Partners oder den Kauf oder die Bereitstellung von Produkten anfallen, die zur Zugangsvermittlung auf der Seite des Kunden oder des Vermittler/Vermieters/Partners erforderlich sind (z.B. Terminal-Adapter, Modem). Diese Kosten werden nach Leistungserbringung in Rechnung gestellt, frühestens jedoch mit Vertragsbeginn.

(3) Soweit nicht anders vereinbart, sind Entgelte wie folgt zur Zahlung fällig:

- a) Festentgelte (wie z. B. Messestände und Beratungshonorare) sind stets vor Leistungserbringung sofort mit Bestellauftrag zur Zahlung fällig; entsprechendes gilt auch für sonstige Entgelte, soweit sie pauschal und nicht nutzungsabhängig anfallen. (Standard-Ablauf über Diensteanbieter wie z. B. Digistore24.)
- b) Nutzungsabhängige variable Entgelte sowie Leitungs- und Kommunikationskosten sind jeweils nach Leistungserbringung zur Zahlung fällig. Soweit nicht etwas anderes vereinbart, ist das nutzungsabhängige variable Entgelt monatlich für den jeweils abgelaufenen Monat zu entrichten.

Alle Rechnungen sind innerhalb von 10 Tagen nach Eingang der Rechnung beim Kunden auf das angegebene Konto des Vermittler/Vermieters oder Partners zu zahlen. Entscheidend ist der Tag der Gutschrift auf dem Konto des Vermittler/Vermieters.

(4) Der Erstnutzer ist zur Zahlung der durch die Mitnutzung befugter Mitnutzer verursachten Entgelte verpflichtet.

(5) Der Erstnutzer ist zur Zahlung der durch die Mitnutzung unbefugter Mitnutzer verursachten Entgelte verpflichtet, wenn er

- schuldhaft die Sicherungseinrichtungen des Vermittler/Vermieters umgangen und/oder aufgehoben hat oder versucht hat oder an einer solchen Handlung mitgewirkt hat, oder
- schuldhaft sein Login und/oder sein Passwort nicht geheim gehalten hat und unbefugte Dritte hiervon Kenntnis erlangen konnten.

(6) Sämtliche Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gesetzlichen Umsatzsteuer.

§ 7 Verzug, Zugangssperre

(1) Im Anwendungsbereich des TKG ist der Vermittler/Vermieter berechtigt, bei Vorliegen der Voraussetzung des § 45k TKG den Zugang des Kunden ganz oder teilweise zu verweigern (Sperre).

(2) Eine solche Sperre ist insbesondere gerechtfertigt, wenn der Kunde nach Abzug etwaiger Anzahlungen mit Zahlungsverpflichtungen von mindestens 75 Euro in Verzug ist und der Vermittler/Vermieter die Sperre mindestens zwei Wochen zuvor schriftlich angedroht und dabei auf die Möglichkeit des Kunden, Rechtsschutz vor den Gerichten zu suchen, hingewiesen hat.

(3) Eine Sperre ist überdies gerechtfertigt, wenn der Kunde im Rahmen des Vertrages mit dem Vermittler/Vermieter eine deliktische Handlung begeht oder versucht, insbesondere bei unberechtigten Angriffen auf die Infrastruktur oder die Softwaresysteme des Vermittler/Vermieters oder Partners (z.B. Hackerangriffe).

(3) Gerät der Vermittler/Vermieter mit der geschuldeten Leistung in Verzug, so richtet sich die Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 8 Vertragsänderung, Preisanpassung

(1) Der Vermittler/Vermieter behält sich vor, Preise, Leistungsbeschreibungen oder diese Geschäftsbedingungen zu ändern.

(2) Änderungen werden dem Kunden in Textform mitgeteilt. Widerspricht der Kunde solchen Änderungen nicht innerhalb von sechs (6) Wochen nach Zugang der Mitteilung, gelten die Änderungen als vereinbart. Auf das Widerspruchsrecht und die Rechtsfolgen des Schweigens wird der Kunde im Falle der Änderung des Vertrages gesondert hingewiesen.

§ 9 Abtretung, Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrecht

(1) Eine teilweise oder vollständige Übertragung der Rechte des Kunden aus dem Vertrag mit dem Vermittler/Vermieter auf Dritte ist ausgeschlossen.

(2) Gegen die Ansprüche des Vermittler/Vermieters kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen aufrechnen. Dem Kunden steht die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts nur wegen solcher Gegenansprüche zu, die aus demselben Vertragsverhältnis resultieren wie diejenigen Ansprüche, denen das Zurückbehaltungsrecht entgegengestellt wird. Diese Einschränkung gilt nicht, wenn die vom Vermittler/Vermieter zu erbringenden Leistungen, die ihre Grundlage in verschiedenen Kaufvereinbarungen haben, untrennbar/eng miteinander verbunden sind.

§ 10 Datenschutz, Auskunfteien

(1) Für den Vermittler/Vermieter ist der Schutz der personenbezogenen Daten des Kunden ein besonderes Anliegen.

(2) Nähere Informationen hierzu enthält der separate Datenschutzhinweis - soweit vorhanden. Es gelten ergänzend die Datenschutzhinweise des Partners.

(3) Der Vermittler/Vermieter ist berechtigt, zum Schutz vor Forderungsausfällen und vor Gefahren der missbräuchlichen Inanspruchnahme der Leistungen und Dienste durch Dritte, personenbezogene Vertragsdaten sowie Angaben über nicht vertragsgemäße Abwicklungen (z.B. Kündigungen wegen Zahlungsverzug, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, Kartensperrungen in Missbrauchsfällen) Auskunfteien wie z.B. der Schutzgemeinschaft für Allgemeine Kreditsicherung (SCHUFA) zu übermitteln und dort entsprechend Auskünfte einzuholen. Soweit während der Vertragslaufzeit entsprechende Daten bei der jeweiligen Auskunftei anfallen, kann der Vermittler/Vermieter hierüber Auskunft erhalten. Die jeweilige Datenübermittlung erfolgt ausschließlich, soweit dies zur Wahrung der berechtigten Interessen des Vermittler/Vermieters oder eines Vertragspartners der jeweiligen Auskunftei erforderlich ist und schutzwürdige Belange des Kunden nicht beeinträchtigt werden.

§ 11 Gewährleistung, Haftung, Freistellung

(1) Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

(2) Vorbehaltlich der nachfolgenden Bestimmungen haftet der Vermittler/Vermieter den Kunden gegenüber nach den gesetzlichen Vorschriften.

(3) Der Vermittler/Vermieter haftet nicht für Schäden, die aufgrund höherer Gewalt entstehen. Dies sind insbesondere Schäden, die aufgrund von Krieg oder kriegerischen Auseinandersetzungen oder Wetter-/Klimabeeinflussungen entstehen. Eine Haftung, die durch die Nutzung der Software abzuleiten wäre, wird ausgeschlossen.

(4) Sollte eine geplante Messe/Halle/Event nicht realisiert werden können oder werden zugesagte Leistungen nicht erbracht, werden (leistungsanteilig) bereits bezahlte Bestellwerte zurückgezahlt. Weitergehende Ansprüche, Forderungen, Haftungen werden ausgeschlossen.

(5) Der Vermittler/Vermieter ist für die Inhalte, die der Kunde über den bereitgestellten Zugang leitet und/oder auf ggf. zur Verfügung gestelltem Speicherplatz einstellt, nicht verantwortlich. Der Vermittler/Vermieter ist nicht verpflichtet, die Inhalte auf mögliche Rechtsverstöße zu überprüfen. Sollten Dritte den Vermittler/Vermieter wegen rechtswidriger Handlungen des Kunden oder inhaltlichen Fehlern der von diesem zur Verfügung gestellten Informationen in Anspruch nehmen, verpflichtet sich der Kunde, den Vermittler/Vermieter von jeglicher Haftung freizustellen und dem Vermittler/Vermieter die Kosten zu ersetzen, die diesem wegen der möglichen Rechtsverletzung entstehen.



Hierzu gehören auch die Kosten der Rechtsverteidigung des Vermittler/Vermieters einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten. Dies gilt insbesondere für Urheber-, Datenschutz- und Wettbewerbsrechtsverletzungen.

§ 12 Schlussbestimmungen

(1) Dieser Vertrag und sämtliche Verpflichtungen, die sich daraus ergeben, unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).

(2) Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

(3) Soweit der Kunde Kaufmann ist, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten, die sich aus diesem Vertrag ergeben, der Sitz des Vermittler/Vermieters.

(4) Diese Bedingungen treten an die Stelle aller früheren Bedingungen und ersetzen diese.

Stand: November 2018

